



Thomas Sautner

Milchblume

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 07.2007

Verlag: Picus Verlag

Ein vielschichtige Roman um Verrat, Inzest und Intrigen vor, aber auch eine zarte Liebesgeschichte, in der das Leben mit der Natur und alten Weisheiten eine große Rolle spielt.

Im kleinen Dorf Legg verläuft in den späten fünfziger Jahren das Leben noch recht beschaulich. Die Bauern beobachten genau den Verlauf der Jahreszeiten, und auch das Befolgen althergebrachter Verhaltensregeln hat einen hohen Stellenwert. Das Wort des Pfarrers und des Bürgermeisters ist Gesetz, und so ist es nur verständlich, dass eine Person wie Jakob für einiges Aufsehen im Alltag der Legger sorgt. Der außergewöhnliche Ziehsohn des Seifritz-Bauern ist in vielerlei Hinsicht besonders: Jede Art von Ungerechtigkeit bereitet dem vermeintlichen Idioten körperliche Schmerzen, am besten versteht er sich mit den Tieren, deren Gedanken er zu lesen glaubt, und bei seinen Fragen an die Liebe und das Leben ist oft nicht zu sagen, ob sie von beinahe kindlicher Naivität oder von verblüffender Weisheit sind.

Als sich erschreckende Geschehnisse rund um geschändete Kühe zu häufen beginnen, wird offenkundig, dass hinter der heilen Fassade der Dorfgemeinschaft dunkle Geheimnisse verborgen sind. Mit dem Auftauchen einer Gruppe von Fahrenden und nach einem verheerenden Brand erfährt Jakobs Schicksal eine entscheidende Wendung.

Thomas Sautner

(* 1970 in Gmünd)

Thomas Sautner in seiner Heimat, dem nördlichen Waldviertel, sowie in Wien. Neben zahlreichen Essays und Erzählungen erschienen im Picus Verlag seine Romane "Fuchserde", "Milchblume", "Die Älteste", "Das Mädchen an der Grenze", "Großmutters Haus", "Die Erfindung der Welt" (2021) "Nur zwei alte Männer" (2023). Zuletzt "Pavillon 44". Gemeinsam mit Thomas Kriebaum erschien das Kinderbuch "Rabenduft".